Branchen-Ticker

Die Woche vom 10.11. bis 16.11.

Viele Menschen wünschen sich trotz zunehmender Mobilität nach wie vor Wohneigentum, so die Ergebnisse einer IZT-Studie. Aber: Die eigenen vier Wände müssen das individuelle Lebensgefühl widerspiegeln – zu vertretbaren Kosten. - Der Preis muß halt stimmen +++ Die Reed Exhibitions Messe Salzburg sagt das Messeensemble "Fassade & Dach" - "Die Glas" - "Holzwerk", vom 29. 1. bis 31. 1. 2004, ab. Begründung: Zu wenig Aussteller, eine repräsentative Abbildung des Anbietermarktes wäre nicht gegeben gewesen. - Traurig, aber wahr. +++ Das selbstreinigende "Activ"-Glas von Pilkington bekommt Nachwuchs, "Activ Suncool". Diese Anwendung verbindet jetzt zwei Funktionen: den Selbstreinigungseffekt mit den Vorzügen hochwertiger Sonnenschutz-Gläser. – Gibt das einen sauberen Schatten? +++ Der Technische Ausschuß der Fachgruppe Fensterprofile im GKV hat das Merkblatt "Der Weg zum CE-Zeichen für Fenster und Außentüren" erarbeitet. Dieser Leitfaden soll beim Umgang mit dem CE-Zeichen helfen, das mit Inkrafttreten der EN 14351 verpflichtend wird. Er richtet sich an alle Systemgeber, Hersteller von Fenstern und Türen aus Kunststoff, den Fachhandel und Wiederverkäufer. Das Merkblatt beinhaltet auch für die Fenster- und Türenhersteller anderer Rahmenmaterialien viele Tips und Hinweise. Download und Infos unter www.gkv.de - alle Infos sind kostenlos. +++

Die Woche vom 17.11. bis 23.11.

+++ Mit der Übernahme des Bereichs Aluminiumprofile der Josef Gartner GmbH zum 1. 1. 2004 steigern die Hermann Gutmann Werke ihre Preßkapazität hierzulande auf über 45 000 t/a. Gleichzeitig soll die Kapazität der mechanischen Bearbeitung von Aluminiumprofilen ausgebaut werden, insbesondere für den Bereich der Industrieprofile. Ferner beabsichtigt Gutmann seine Umschmelzaktivitäten in Gundelfingen zusammenzulegen und plant dort, neben einer Kapazitätserweiterung, Investitionen in eine Homogenisierungsanlage. - Wer was wagt, der gewinnt. +++ Im Sog der schlechten Lage am Bau schließt das Unternehmen Glas Conzelmann. Nicht betroffen von der Schließung ist die Conzelmann-Glas-Manufaktur auf Gehrn. "Der Name Conzelmann", so der Interims-Geschäftsführer, "hat bis heute einen guten Ruf in der Branche, entsprechend wollen wir mit Anstand das Unternehmen schließen." - Der gute Name hat leider nicht gereicht. +++ Kleiner als ein DIN-A5-Blatt, 700 g schwer sowie einfache Bedienung, Robustheit und Handlichkeit, das sind die Anforderungen, die das Fraunhofer IPA an seinen Fensterputzroboter "Raccoon" stellt. Damit der "Raccoon" für den Haushalt bzw. die Reinigungsbranche bald zur Verfügung steht, sucht das Institut aber noch Partner mit Interesse an der Produktion des Fensterroboters. - Schade, dabei ist doch

schon bald Weihnachten. +++

bevorstehenden Feiertagen sagen wir unseren Lesern, Autoren, Inserenten und allen, die der glaswelt verbunden sind, ein herzliches Dankeschön.

Wir wünschen Ihnen schöne, erholsame Feiertage und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2004

glaswelt 12/2003 3